

HADi - Vita

Aufgewachsen bin ich auf einem Bauernhof in Ost-Westfalen. Viele Menschen finden diese Zusammenstellung „Ost-West“ amüsant. Uns Bewohnern des kleinen Dorfes ist diese sprachliche Laune der Natur eigentlich nie aufgefallen – und wenn, so fanden wir es nicht wirklich komisch.

Mich zog es früh zur Bühne. Die erste Rolle war der „Sepp“ in einem Kasperl-Stück in der vierten Grundschulklasse. Damals musste sich unser Ensemble gegen das der Parallelklasse, die das gleiche Stück probte, durchsetzen, um die Bretter, die die Welt bedeuten, betreten zu können. Es war ein großer Erfolg, zumindest behaupteten unsere Mütter das. Ebenfalls früh trat die Musik in mein Leben. Nach dem (ungeliebten) Ein-Jahr-Blockflöte-Unterricht durfte ich mit acht Jahren endlich Klavierunterricht nehmen. Seit dem haben mich weder die Bühne noch die Musik losgelassen. Es folgten die Gründung einer Theatergruppe und viele, viele Aufführungen.

Das Leben meinte es gut mit mir und holte mich nach Berlin. Ah, Berlin – ick liebe Dir! In Berlin begann ich meine Gesangsausbildung. Dass „zwischen durch“ nach Studium und Promotion ein wohldotierter Brotberuf die Voraussetzung für eine erstklassige Ausbildung schuf, sei nur nebenbei erwähnt. Kara Johnstad coachte mich und tut dieses noch heute. Dann ein bisschen musikalische Ausbildung in New York und schließlich die Idee, endlich mal selbst Lieder zu schreiben. Tja, und da bin ich als Sänger, Songwriter und Entertainer – HaDi!